

42. Fraktion  
11.01.2008

# Landrat holt sich Schulschlüssel ab

Trägerschaft für Noch-Regionale Schule Nackenheim ging am 1. Januar an den Kreis über

NACKENHEIM. Zuletzt wurde er aufgeteilt und aufgegessen: der symbolische Schlüssel aus Backwerk zur Regionalen Schule in Nackenheim, den der Bodenheimer Verbandsbürgermeister Reinhold Stumpf gestern an Landrat Claus Schick und seinen 1. Beigeordneten Adam Schmitt übergeben hat. Nackenheim ist eine von vier Schulen, die am 1. Januar in die Trägerschaft des Kreises übergegangen sind. Damit ist der Grundstein für das erste G 8-Gymnasium im Kreis Mainz-Bingen gelegt.

Schick versicherte den anwesenden Schüler- und Elternvertretern, dass die neue Schule die bestmögliche Ausstattung erhalten soll. Eine „absolute Spitzenschule“, eine „Vorzeigeschule“ soll durch „modernste Gerätschaften“ aus dem künftigen Gymnasium werden. Dazu zähle auch der Neubau einer Turnhalle und einer Mensa, in der die Schüler bei Nachmittagsunterricht versorgt werden können.

Angesichts der Riesenlast, die sich der Landkreis mit dem Schulentwicklungsplan „auf die Schultern geladen“ habe, hofft der Landrat auf starke



**Reinhold Stumpf (2. von rechts) gibt den Schlüssel ab, der 1. Kreisbeigeordnete Adam Schmitt und Landrat Claus Schick (von links) freuen sich. Mit dabei: FWG-Fraktionschef Erwin Malkmus und Schulleiter Helmut Grimm.** ■ Foto: Rüdiger Mosler

Zahlen, wenn Ende Januar die Schüler verbindlich angemeldet werden müssen. Allein für die Übernahme der Regionalschule in Nackenheim fließen 2,5 Millionen Euro an die VG Bodenheim, weitere 2,5 Millionen soll der Ausbaurücklage.

Für die derzeit noch in dem Gebäude beherbergte Regionale Schule war gestern der Anfang vom Ende an dem Standort. Zwar verbleiben die älteren Jahrgänge zunächst noch einige Jahre in Nacken-

heim. Neue Schüler werden aber nicht mehr eingeschult, sie müssen direkt in die Regionale Schule Oppenheim, die laut Schick künftig zur „Realschule plus“ werden soll.

Kritische Töne gab es von Helmut Grimm, Direktor der bisherigen Regionalschule in Nackenheim. Er bedauerte, dass eine „bereits vorbildliche Schule“ über kurz oder lang geschlossen wird. Angesichts des Auslaufens seiner Schule appellierte er an die Kreisver-

treter, aus der „Realschule plus“ in Oppenheim auch tatsächlich die versprochene Vorbildschule zu machen.

Seine Schlüsselsammlung erweitern wird der Landrat heute, Freitag, 11. Januar. Dann übergibt der Niederolmer Verbandsbürgermeister Ralph Spiegler die Verantwortung für seine Regionale Schule ebenfalls an den Kreis: hier startet ab diesem Sommer eine Integrierte Gesamtschule (IGS). (eh/bar)